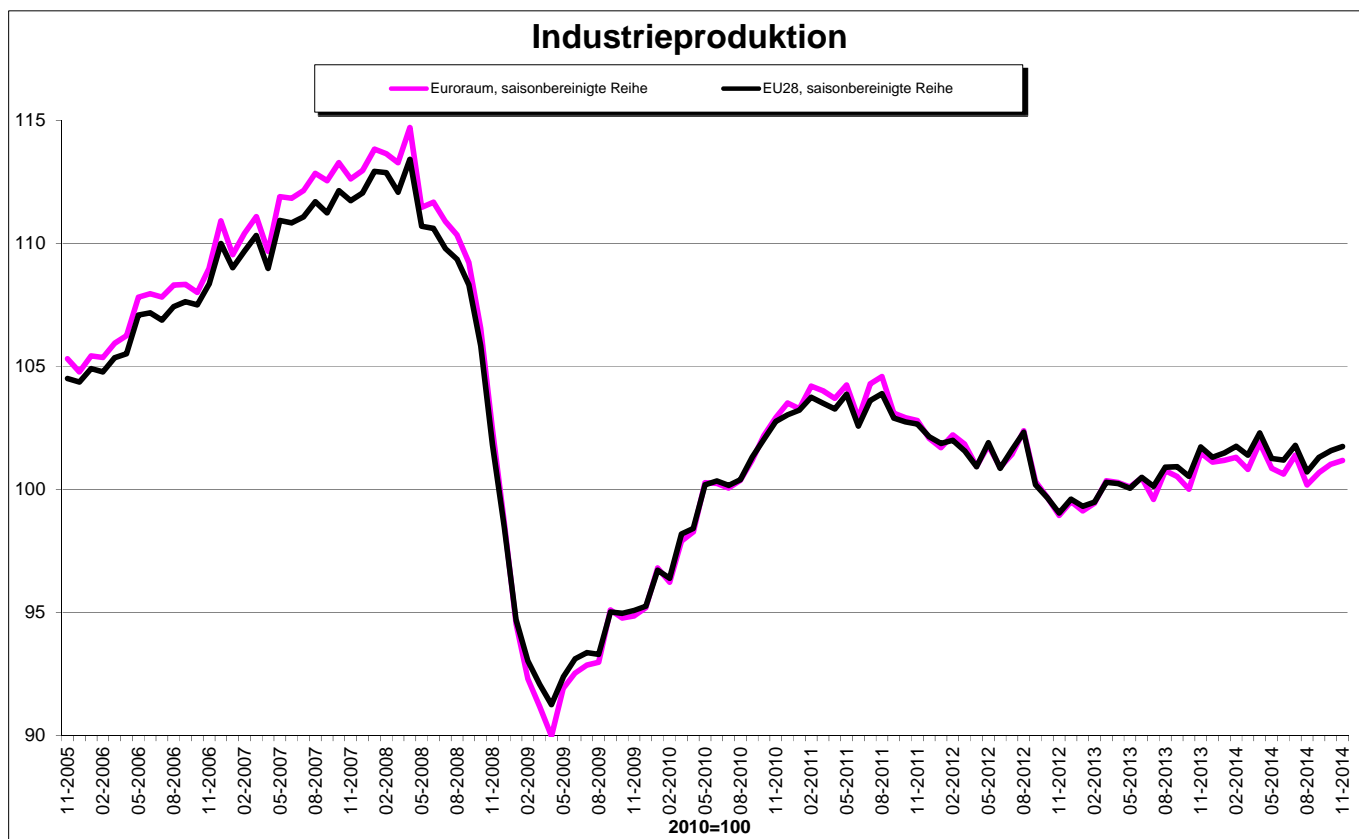


November 2014 gegenüber Oktober 2014

Industrieproduktion im Euroraum und in der EU28 um 0,2% gestiegen

Im November 2014 stieg die saisonbereinigte Industrieproduktion¹ gegenüber Oktober 2014 sowohl im **Euroraum**² (ER18) als auch in der **EU28**² um 0,2%, laut Schätzungen von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**. Im Oktober 2014³ hatte die Industrieproduktion in beiden Gebieten um 0,3% zugenommen.

Gegenüber November 2013⁴ verringerte sich die Industrieproduktion im November 2014 im **Euroraum** um 0,4% und in der **EU28** um 0,1%.



Monatlicher Vergleich nach industrieller Hauptgruppe und nach Mitgliedstaat

Im **Euroraum** ist der Anstieg der Industrieproduktion um 0,2% im November 2014 gegenüber Oktober 2014 auf einen Anstieg bei der Produktion von Gebrauchsgütern um 1,9%, von Verbrauchsgütern um 0,5% und von Vorleistungsgütern um 0,3% zurückzuführen, während die Produktion von Investitionsgütern um 0,2% und von Energie um 0,9% abnahm.

In der **EU28** ist der Anstieg um 0,2% auf einen Anstieg bei der Produktion von Gebrauchsgütern um 1,7%, von Verbrauchsgütern um 0,5% und von Vorleistungsgütern um 0,4% zurückzuführen, während die Produktion von Investitionsgütern um 0,1% und die Produktion von Energie um 1,0% zurückging.

Die höchsten Zuwächse der Industrieproduktion verzeichneten **Irland** (+4,6%), **Ungarn** (+3,3%) und **Kroatien** (+2,7%) und die stärksten Rückgänge **Litauen** (-2,0%), **Lettland** (-1,7%) und **Malta** (-1,4%).

Jährlicher Vergleich nach industrieller Hauptgruppe und nach Mitgliedstaat

Im **Euroraum** ist der Rückgang der Industrieproduktion um 0,4% im November 2014 gegenüber November 2013 auf einen Rückgang bei der Produktion von Energie um 4,8%, von Investitionsgütern um 0,9% und von Vorleistungsgütern um 0,6% zurückzuführen, während die Produktion von Gebrauchsgütern um 0,4% und die von Verbrauchsgütern um 3,2% stieg.

In der **EU28** ist der Rückgang um 0,1% auf einen Rückgang bei der Produktion von Energie um 4,4% und von Investitionsgütern um 0,4% zurückzuführen. Die Produktion von Vorleistungsgütern blieb stabil, während die Produktion von Gebrauchsgütern um 2,4% und von Verbrauchsgütern um 2,5% zunahm.

Die stärksten Rückgänge der Industrieproduktion verzeichneten **Schweden** (-3,9%), die **Niederlande** (-3,5%), die **Slowakei** (-3,3%) und **Frankreich** (-2,9%) und die höchsten Zuwächse **Irland** (+35,8%), **Ungarn** (+5,8%), **Estland** (+4,9%) und die **Tschechische Republik** (+4,7%).

1. Der Index der Industrieproduktion misst die Entwicklung des Produktionsvolumens der Industrie ohne Baugewerbe auf der Grundlage von saison- und arbeitstäglich bereinigten Daten. Die saisonbereinigten Reihen werden für den Euroraum und die EU berechnet, indem die nationalen saisonbereinigten Daten aggregiert werden. Für die Mitgliedstaaten, die ihre Daten nicht um saisonale Effekte bereinigen, führt Eurostat die Saisonbereinigung durch. Fehlende Daten von Mitgliedstaaten für die letzten Monate werden zur Berechnung für den Euroraum und die EU geschätzt. Die Gewichte der Mitgliedstaaten für die Aggregate der EU und des Euroraums finden Sie unter: <https://circabc.europa.eu/w/browse/5e6d1e48-056c-4c6a-8278-3ab138bcf575>. Siehe Datei: EU-28_EA-18_NEWS_RELEASE_WEIGHTINGS_2010
Ausführlichere Daten finden sich in der Datenbank im Themenbereich Konjunkturstatistik auf der Eurostat Webseite: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/short-term-business-statistics/data/database>
2. Bis zum 31. Dezember gehörten zum Euroraum (ER18) Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland. Seit dem 1. Januar 2015 gehört auch Litauen zum Euroraum (ER19).
Zur Europäischen Union (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.
Gemäß den Leitlinien von Eurostat für die Verbreitung von Daten im Erweiterungsfall beziehen sich die in der vorliegenden Pressemitteilung erläuterten Datenreihen auf die offizielle Zusammensetzung des Euroraums im letzten Monat, für den Daten zur Verfügung stehen. **So beziehen sich Erläuterungen in Pressemitteilungen mit Daten für die Monate bis Dezember 2014 auf ER18-Reihen, während sich Erläuterungen in Pressemitteilungen mit Daten ab Januar 2015 auf ER19-Reihen beziehen werden.** Die Leitlinien von Eurostat stehen auf der Eurostat-Webseite zur Verfügung: http://ec.europa.eu/eurostat/en/web/products-eurostat-news/-/GUIDE_ENLARG_2007
Die Tabellen beinhalten ebenfalls Daten für Norwegen.
3. Gegenüber den in der Pressemitteilung 191/2014 vom 12. Dezember 2014 veröffentlichten Daten wurden die Daten der vorangegangenen Monate revidiert. Die monatliche Zuwachsrate für Oktober 2014 wurde sowohl im ER18 als auch in der EU28 von +0,1% auf +0,3% revidiert. Die jährliche Zuwachsrate wurde im ER18 von +0,7% auf +0,8% revidiert und blieb in der EU28 unverändert bei +0,8%.
4. Auf Grundlage arbeitstäglich bereinigter Daten.

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

Tim ALLEN
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte erteilt:

Sarmite VISOCKA
Tel: +352-4301-32 762
sarmite.visocka@ec.europa.eu

Eurostat Pressemitteilungen im Internet: <http://ec.europa.eu/eurostat>
Ausgewählte Wichtigste Europäische Wirtschaftsindikatoren: <http://ec.europa.eu/eurostat/euroindicators>
Eurostat auf Twitter: http://twitter.com/EU_Eurostat

Industrieproduktion

% Veränderung gegenüber dem Vormonat*

	Juni-14	Juli-14	Aug-14	Sep-14	Okt-14	Nov-14
ER18						
Industrie insgesamt	-0,2	0,8	-1,2	0,5	0,3	0,2
Vorleistungsgüter	0,4	0,9	-1,0	-0,3	0,2	0,3
Energie	-1,1	-0,8	1,1	0,4	-0,8	-0,9
Investitionsgüter	0,2	1,8	-3,3	2,1	0,0	-0,2
Gebrauchsgüter	1,8	-0,8	-0,6	-1,3	1,0	1,9
Verbrauchsgüter	-2,1	0,9	0,0	-0,4	1,5	0,5
EU28						
Industrie insgesamt	-0,1	0,6	-1,1	0,6	0,3	0,2
Vorleistungsgüter	0,4	0,7	-0,8	-0,1	0,1	0,4
Energie	-1,3	-0,3	0,9	0,4	-0,3	-1,0
Investitionsgüter	0,5	1,8	-3,2	2,0	-0,2	-0,1
Gebrauchsgüter	1,3	-0,5	0,0	-0,7	0,7	1,7
Verbrauchsgüter	-1,2	0,1	0,3	-0,5	1,2	0,5

Industrie insgesamt	Juni-14	Juli-14	Aug-14	Sep-14	Okt-14	Nov-14
ER18	-0,2	0,8	-1,2	0,5	0,3	0,2
ER19	-0,2	0,8	-1,2	0,5	0,4	0,1
EU28	-0,1	0,6	-1,1	0,6	0,3	0,2
Belgien	-1,3	-0,3	-1,1	1,5	-0,3	:
Bulgarien	-1,1	-0,1	-0,6	1,8	0,9	0,4
Tschechische Republik	0,4	0,7	-3,7	5,0	-0,5	1,2
Dänemark	1,5	-2,5	6,7	-4,7	1,9	0,0
Deutschland	0,4	1,3	-2,8	1,3	0,5	0,0
Estland	-0,6	2,6	-2,4	1,6	-0,5	1,5
Irland	-18,9	13,5	-1,5	3,9	9,7	4,6
Griechenland	-0,9	-0,9	-1,6	-0,5	2,9	-0,3
Spanien	-0,9	0,1	0,0	0,8	-0,4	-0,1
Frankreich	1,5	0,4	-0,1	-0,1	-0,7	-0,3
Kroatien	-1,0	2,0	-4,1	4,6	0,3	2,7
Italien	0,9	-1,0	0,2	-0,9	0,0	0,3
Zypern	0,6	-0,7	2,9	-3,9	-0,9	:
Lettland	-1,3	1,4	-0,2	1,2	0,5	-1,7
Litauen	-2,5	1,1	-3,1	3,0	5,9	-2,0
Luxemburg	-1,1	1,6	-1,0	1,0	-0,4	0,3**
Ungarn	1,8	1,2	-5,7	2,7	-2,6	3,3
Malta	7,2	-5,4	-1,0	2,8	1,5	-1,4
Niederlande	-2,2	0,5	0,9	-1,6	-0,9	0,5
Österreich	2,1	-0,7	-2,0	1,2	0,1	:
Polen	0,6	1,0	-1,2	1,1	0,3	0,1
Portugal	-0,3	1,2	1,7	-4,4	1,8	c
Rumänien	-0,8	-0,5	-2,7	2,7	0,4	-0,8
Slowenien	1,7	1,8	-3,1	-0,2	2,3	-0,9
Slowakei	0,4	0,0	0,6	-0,6	1,2	-0,7
Finnland	-0,3	0,6	-0,3	0,9	0,1	-0,1
Schweden	1,7	-0,8	-0,3	-0,9	0,8	0,1
Vereinigtes Königreich	0,0	0,2	-0,2	0,7	-0,3	-0,1
Norwegen	5,9	-0,2	-0,2	3,5	0,6	-1,9

* Arbeitstäglich und saisonbereinigt

** Vom Mitgliedstaat geschätzt

: Daten nicht verfügbar

c Vertraulich

Industrieproduktion

% Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres*

	Juni-14	Juli-14	Aug-14	Sep-14	Okt-14	Nov-14
ER18						
Industrie insgesamt	0,2	1,7	-0,6	0,2	0,8	-0,4
Vorleistungsgüter	0,4	1,5	0,1	-0,5	-0,6	-0,6
Energie	-3,9	-4,3	-2,9	-2,9	-1,5	-4,8
Investitionsgüter	0,3	4,0	-2,2	1,5	1,4	-0,9
Gebrauchsgüter	-2,0	-1,8	-2,0	-3,9	0,2	0,4
Verbrauchsgüter	2,5	2,6	2,9	1,8	3,4	3,2
EU28						
Industrie insgesamt	0,7	1,7	-0,3	0,4	0,8	-0,1
Vorleistungsgüter	1,4	2,0	0,8	0,4	0,0	0,0
Energie	-3,9	-4,2	-3,4	-2,9	-1,5	-4,4
Investitionsgüter	1,0	4,4	-1,4	1,6	1,5	-0,4
Gebrauchsgüter	-0,6	-0,3	0,5	-1,3	2,0	2,4
Verbrauchsgüter	2,5	1,5	2,6	1,2	2,5	2,5

Industrie insgesamt	Juni-14	Juli-14	Aug-14	Sep-14	Okt-14	Nov-14
ER18	0,2	1,7	-0,6	0,2	0,8	-0,4
ER19	0,2	1,8	-0,6	0,2	0,8	-0,4
EU28	0,7	1,7	-0,3	0,4	0,8	-0,1
Belgien	-0,2	-1,3	-0,6	3,4	-0,5	:
Bulgarien	0,9	-0,3	-2,0	0,0	0,6	0,9
Tschechische Republik	5,7	5,7	-3,3	5,9	3,2	4,7
Dänemark	2,4	-4,9	4,5	-2,7	-2,8	0,4
Deutschland	0,1	3,5	-1,8	0,4	1,3	-0,5
Estland	1,5	2,4	2,6	3,9	2,6	4,9
Irland	3,8	19,1	17,9	23,0	42,0	35,8
Griechenland	-5,8	-1,4	-6,2	-5,0	-0,5	2,3
Spanien	0,3	0,7	0,1	1,4	1,4	0,4
Frankreich	0,1	0,2	0,0	-0,3	-1,1	-2,9
Kroatien	-1,7	1,4	-4,7	3,8	2,8	2,8
Italien	0,3	-1,6	-0,7	-2,7	-3,0	-1,8
Zypern	1,0	0,2	0,7	0,1	-1,6	:
Lettland	-2,0	-1,5	-0,4	1,3	1,6	-0,9
Litauen	3,4	2,8	-4,5	0,3	2,2	4,3
Luxemburg	8,0	7,4	4,2	4,8	3,6	2,3**
Ungarn	11,4	12,2	2,9	5,1	1,7	5,8
Malta	0,0	-0,9	-9,0	-6,3	3,0	-2,5
Niederlande	-1,3	2,2	0,5	-2,3	-1,3	-3,5
Österreich	2,9	1,3	-1,9	-0,3	-0,1	:
Polen	1,8	2,4	0,3	1,9	1,7	0,3
Portugal	0,5	4,6	2,3	-2,3	0,0	c
Rumänien	9,9	5,1	1,9	4,2	3,8	2,6
Slowenien	3,1	6,3	1,3	1,3	4,1	3,1
Slowakei	7,5	4,0	3,8	0,4	2,7	-3,3
Finnland	-3,2	-2,7	-3,3	-0,9	-0,6	-0,9
Schweden	-0,7	-4,9	-1,6	-4,0	0,6	-3,9
Vereinigtes Königreich	0,7	1,5	1,2	1,0	0,6	0,9
Norwegen	3,1	-2,9	2,4	7,8	10,8	4,3

* Arbeitstäglich bereinigt

** Vom Mitgliedstaat geschätzt

: Daten nicht verfügbar

c Vertraulich

Indizes der Industrieproduktion insgesamt, arbeitstäglich und saisonbereinigt
(Basisjahr 2010)

	11/13	12/13	01/14	02/14	03/14	04/14	05/14	06/14	07/14	08/14	09/14	10/14	11/14
ER18	101,5	101,1	101,2	101,3	100,8	101,9	100,9	100,6	101,4	100,2	100,7	101,0	101,2
ER19	101,5	101,1	101,2	101,3	100,8	101,9	100,9	100,7	101,4	100,2	100,7	101,1	101,2
EU28	101,7	101,3	101,5	101,8	101,4	102,3	101,3	101,2	101,8	100,7	101,3	101,6	101,7
Belgien	104,9	104,5	103,8	104,0	103,4	104,9	104,7	103,3	102,9	101,8	103,3	103,0	:
Bulgarien	108,0	107,8	109,8	109,7	108,1	108,3	107,1	105,8	105,7	105,1	107,0	107,9	108,4
Tschechische Republik	107,3	108,1	107,7	109,5	109,9	110,4	109,0	109,4	110,2	106,1	111,5	110,9	112,2
Dänemark	102,2	100,2	100,9	101,0	103,1	102,9	100,6	102,1	99,5	106,2	101,2	103,1	103,1
Deutschland	108,4	108,2	108,2	108,4	108,2	108,3	107,1	107,5	108,9	105,9	107,3	107,8	107,8
Estland	124,9	119,7	124,1	122,0	124,5	127,5	128,4	127,6	130,9	127,7	129,8	129,2	131,1
Irland	98,1	99,1	103,3	109,5	110,7	127,5	123,7	100,3	113,8	112,1	116,5	127,8	133,7
Griechenland	84,8	89,4	87,9	88,7	86,3	88,1	88,1	87,3	86,5	85,1	84,6	87,1	86,8
Spanien	90,7	90,8	90,9	91,5	91,0	92,3	91,6	90,8	90,9	90,8	91,6	91,2	91,1
Frankreich	99,7	98,8	98,3	98,4	98,0	97,9	96,5	97,9	98,3	98,2	98,1	97,4	97,1
Kroatien	93,0	90,8	95,7	93,0	94,3	91,5	91,5	90,6	92,4	88,6	92,7	93,0	95,5
Italien	92,1	91,4	92,3	91,8	91,3	91,8	90,6	91,4	90,5	90,7	89,9	89,9	90,2
Zypern	70,1	71,8	71,7	72,5	73,2	72,0	72,7	73,1	72,6	74,7	71,8	71,1	:
Lettland	115,1	113,4	110,1	111,3	111,5	114,1	114,3	112,8	114,4	114,1	115,5	116,1	114,1
Litauen	114,5	112,9	110,0	112,5	108,6	114,4	116,5	113,6	114,8	111,2	114,5	121,3	118,9
Luxemburg	98,0	102,8	97,2	100,5	98,3	100,9	99,8	98,8	100,4	99,4	100,4	100,0	100,3*
Ungarn	107,8	106,4	109,8	111,1	111,8	114,3	113,6	115,6	117,0	110,3	113,3	110,4	114,0
Malta	97,0	95,2	91,7	95,9	98,3	90,8	91,5	98,1	92,8	91,9	94,5	96,0	94,6
Niederlande	100,0	97,8	96,0	94,8	93,8	97,4	99,0	96,8	97,3	98,2	96,6	95,7	96,2
Österreich	107,5	108,4	111,4	109,9	107,0	108,8	107,3	109,5	108,7	106,5	107,8	107,9	:
Polen	114,7	111,8	114,5	113,4	113,9	114,7	112,8	113,5	114,6	113,2	114,5	114,8	114,9
Portugal	96,1	94,8	95,3	94,9	90,9	97,1	94,5	94,2	95,3	96,9	92,6	94,3	c
Rumänien	123,5	122,7	126,6	125,6	127,1	125,8	129,2	128,2	127,5	124,1	127,5	128,0	127,0
Slowenien	99,1	101,8	99,3	98,8	100,9	100,9	100,4	102,1	103,9	100,7	100,5	102,8	101,9
Slowakei	123,8	121,5	122,5	123,2	122,8	123,3	123,7	124,2	124,2	124,9	124,2	125,7	124,8
Finnland	95,5	95,4	92,3	92,5	93,4	93,4	93,2	92,9	93,5	93,2	94,0	94,1	94,0
Schweden	97,3	96,5	96,1	97,3	95,0	96,2	92,9	94,5	93,7	93,4	92,6	93,3	93,4
Vereinigtes Königreich	96,5	96,9	96,4	97,6	97,5	97,6	97,2	97,3	97,5	97,2	97,9	97,7	97,6
Norwegen	94,0	93,9	94,9	95,6	97,6	97,1	91,2	96,6	96,4	96,2	99,6	100,2	98,3

* Vom Mitgliedstaat geschätzt

: Daten nicht verfügbar

c Vertraulich

Indizes der Industrieproduktion insgesamt, arbeitstäglich bereinigt
(Basisjahr 2010)

	11/11	11/12	11/13	12/13	01/14	02/14	03/14	04/14	05/14	06/14	07/14	08/14	09/14	10/14	11/14
ER18	108,1	103,8	106,7	97,0	96,8	99,3	108,4	100,6	100,8	103,6	103,2	84,0	104,8	106,2	106,2
ER19	108,1	103,9	106,7	97,0	96,8	99,4	108,4	100,6	100,9	103,6	103,2	84,1	104,8	106,3	106,2
EU28	107,9	104,0	106,9	97,6	97,3	99,4	108,8	100,9	101,2	103,8	102,0	86,8	105,1	106,8	106,8
Belgien	105,1	101,0	108,5	103,3	100,2	101,8	112,0	105,7	105,5	107,2	96,1	91,4	108,1	107,7	:
Bulgarien	111,0	109,9	114,8	113,9	105,1	101,6	107,0	104,1	101,3	105,7	109,9	102,3	107,4	113,2	115,8
Tschechische Republik	116,5	108,4	115,4	103,3	102,3	105,5	117,0	110,9	109,7	113,3	102,6	96,9	115,0	118,6	120,8
Dänemark	108,6	110,6	110,7	95,3	101,4	97,3	106,9	99,2	100,9	104,7	86,6	103,0	106,5	112,5	111,1
Deutschland	114,0	110,9	115,5	102,9	101,1	104,6	116,3	106,7	104,9	109,0	109,9	98,5	112,2	112,7	114,9
Estland	124,8	127,2	131,1	113,9	118,3	114,3	131,4	126,2	133,5	128,3	119,4	126,6	134,7	139,1	137,5
Irland	97,8	95,5	97,0	90,7	100,9	103,7	120,9	127,6	127,8	107,9	111,8	104,9	121,9	127,8	131,7
Griechenland	91,1	88,9	82,9	86,4	79,7	85,7	85,1	86,7	89,4	93,5	96,3	82,4	89,1	86,4	84,8
Spanien	99,5	91,5	93,6	84,2	89,0	91,2	96,0	90,4	95,8	94,8	96,8	71,6	94,4	95,4	93,9
Frankreich	106,0	100,6	102,3	99,6	99,9	99,7	107,9	99,6	91,4	103,3	97,5	72,2	100,8	102,3	99,3
Kroatien	101,3	96,9	96,2	91,0	85,7	86,7	97,0	92,6	95,9	92,2	96,5	83,9	93,4	96,8	98,9
Italien	103,6	95,6	96,5	80,3	87,0	92,5	98,6	89,9	97,6	97,1	102,8	58,2	95,8	97,8	94,8
Zypern	88,2	78,2	68,6	72,0	64,0	65,5	70,4	68,4	76,1	79,7	86,5	66,5	77,3	72,7	:
Lettland	114,3	118,6	119,2	114,7	99,9	98,5	107,9	113,7	110,2	114,2	115,4	120,4	120,2	130,2	118,1
Litauen	111,0	119,3	116,6	114,1	108,9	106,8	110,5	110,8	116,9	113,8	113,9	111,2	116,2	123,7	121,6
Luxemburg	101,9	93,9	99,5	99,0	93,5	97,7	107,3	100,8	101,3	99,6	102,5	85,0	103,3	106,8	101,8*
Ungarn	121,2	112,3	119,3	102,0	105,4	105,7	117,4	111,1	113,9	118,3	114,8	100,2	120,6	118,1	126,2
Malta	91,0	104,9	95,7	84,3	87,8	91,2	106,7	91,8	92,0	103,0	99,4	85,5	98,0	99,9	93,3
Niederlande	106,6	107,1	109,5	107,2	102,3	98,2	102,1	93,8	93,8	91,6	86,5	84,5	94,0	99,3	105,7
Österreich	115,5	115,5	115,5	107,7	97,1	101,8	113,8	107,8	106,2	113,5	109,2	96,3	115,4	113,1	:
Polen	114,4	111,2	119,6	107,0	108,1	106,8	119,4	113,6	110,9	114,1	112,6	108,3	120,9	124,5	120,0
Portugal	99,3	95,2	98,6	87,3	96,2	95,3	94,9	95,1	98,5	97,6	100,0	81,3	95,5	96,0	c
Rumänien	118,4	120,8	132,1	116,9	121,1	122,2	135,6	124,1	132,2	131,3	128,7	109,7	132,7	138,0	135,6
Slowenien	108,3	103,4	104,3	93,8	93,0	94,6	108,5	99,8	102,7	107,6	104,5	86,3	106,2	109,7	107,5
Slowakei	115,4	123,7	139,7	110,6	119,2	120,2	125,6	123,4	132,7	127,2	112,2	111,9	126,8	136,2	135,1
Finnland	107,2	106,1	104,8	108,7	76,5	78,5	97,9	86,5	99,1	89,7	85,1	94,3	100,4	108,4	103,9
Schweden	105,0	103,2	103,0	98,6	93,2	94,8	103,2	97,1	93,5	98,9	76,2	84,5	96,1	99,9	99,0
Vereinigtes Königreich	101,9	98,4	100,3	95,2	94,1	95,5	106,0	96,0	97,6	98,4	96,4	90,4	98,9	100,0	101,2
Norwegen	104,5	100,9	98,5	97,2	102,5	94,5	101,8	93,9	91,9	92,1	85,1	93,9	94,3	105,9	102,7

* Vom Mitgliedstaat geschätzt

: Daten nicht verfügbar

c Vertraulich